

P R O T O K O L L

der 9. Sitzung des Studentenparlaments der THD (2. Teil)

Ort: Restaurant der Otto-Berndt-Halle

Zeit: 13. Mai 1969, 19.30 h

Vorsitz: Manfred Bischoff, Ältestenratsmitglied

Anwesende:

Vorstandskollektiv: Reigrotzki, Seidel, Wandel, Knaup, UErich;

Fachschaften:

Arch.: Schander, Haebler, Schöll;
BI.: Abraham, Bruch, Skoupil, Vogel, Irmer;
Chemie: Henning, Kull, Limbert, Ziegler, Thamm;
ET: Bonin, Herz, Turnwald, Biller, Seidel, Gier;
KuS: Brune, Wilmers, Wittmann;
MB: Schröder, Hofmann, Willmann, Klimmer, Bleckwedel,
van Houtum;
M/Ph: Lohstöter, Krutzinna, Müller-Lütgenau, Luft.

Ältestenrat: Bischoff, Cobler, Drommer.

Durch Hinzunahme einiger Dringlichkeitsanträge kam folgende Tagesordnung zustande:

1. Festlegung der Tagesordnung und Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen
 - 1a. Vertagung des Parlaments
 - 1b. Hafner-Beschluß
 - 1c. Bestätigung von Sachbearbeitern
 - 1d. Maßnahmen zum HUG
 - 1e. Anschaffung einer Druckmaschine
 - 1f. Woche der Nationen
 - 1g. Anfragen an den Vorstand
2. Fortsetzung der 2. Lesung der Studentenschaftssatzung
 - 2a. Wahlen zum Vorstand
3. Verschiedenes

TOP 1a: Das Parlament vertagt sich auf Dienstag, 20. Mai 1969, 20.00 h.

TOP1b: Die sofortige Abstimmung über den von Cobler vorgelegten Antrag ergibt Annahme bei zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme.

TOP1c : Der Sachbearbeiter des Vorstands für das Technologie-Seminar, Jürgen Barth, wird vom Parlament bestätigt.

TOP1d : Um über Maßnahmen zum HUG zu diskutieren und ^{zu} beschließen, ~~hat~~ wird der Vorstand für den 20. Mai eine Studentenschaftsvollversammlung einberufen, deren TO vom Parlament bestätigt wird.

zu diesem TOP liegen zwei Anträge des Vorstands vor. Nachdem der erste Antrag verlesen ist, entzündet sich eine kurze Diskussion über das Wort "Streik", weniger über den Begriff an sich. Da sich das Parlament nichts von einer bloßen Ausrufung eines Streiks verspricht, empfiehlt es den Vertretern der Fachschaften, go-ins in den Masseavorlesungen ~~zu~~ vorzunehmen, um die Studentenschaft mit den Problemen um das HUG bekanntzumachen, über eventuelle Maßnahmen zu diskutieren und die Studenten zum aktiven Teilnahme an der Studentenschaftsvollversammlung aufzufordern.

Antrag II zu den Maßnahmen zu HUG wird nach kurzer Diskussion angenommen. Redaktionelle Änderungen behält sich der Vorstand vor, da dieser Beschluß zur Vorbereitung der Studentenschaftsvollversammlung ausgehängt werden soll.

Da das Parlament inzwischen beschlußfähig geworden ist, werden die restlichen TOP auf der vertagten Sitzung zu behandeln sein.

Für das Protokoll:

Protokollführer: Oskar Gier

Für den Ältestenrat:

Für den Vorstand: